

Strenge, drückte sie auf Herz und Lunge sie ins...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Bräutigam. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Polales. Dresden, 25. Oktober. Ein verbildliches Fortbildungsschulwesen.

Immer zweiten Ansätze im vergangenen...

Die man sich in der Schule weiter aus, so trifft...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Eine gleich reichhaltige Ausstattung zeigt die...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Polales. Dresden, 25. Oktober. Ein verbildliches Fortbildungsschulwesen.

Immer zweiten Ansätze im vergangenen...

Die man sich in der Schule weiter aus, so trifft...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

eine Gefahr in sich, nämlich die der Unterdrückung...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Polales. Dresden, 25. Oktober. Ein verbildliches Fortbildungsschulwesen.

Immer zweiten Ansätze im vergangenen...

Die man sich in der Schule weiter aus, so trifft...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Abrüstung im Laufe der nächsten Woche erfolgen...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Polales. Dresden, 25. Oktober. Ein verbildliches Fortbildungsschulwesen.

Immer zweiten Ansätze im vergangenen...

Die man sich in der Schule weiter aus, so trifft...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Das Schicksal der kleinen Prinzessin. Über die Dispositionen für den fünftägigen...

Letzte Lokalnachrichten.

Der König ist gestern abend 6 Uhr mit den beiden ältesten Prinzen...

Aus dem Polizeiberichte. (M. f. l.) Auf dem Stadtplatz wurde gestern abend...

Wasserstand der Elbe am 25. Oktober mittags. Paradies + 4, Brandeis + 11, Melnik...

Wetterprognose. Des Nat. Zucht. Meteorolog. Institut für Freitag den 27. Oktober. Wind und Bewölkung...

Aus Sachsen und den Grenzlanden.

Abdauern, 24. Oktober. Ein schwerer Unfall ereignete sich...

Antonitz, 24. Oktober. Schwere Brandkatastrophe. Heute vermittelte...

Schandaub, 24. Oktober. Klinische Versuche. In der hiesigen Krankenanstalt...

Kommunikation, 24. Oktober. Das verhängnisvolle Unglück. Ein seltsames Jagdglück...

Veipitz, 24. Oktober. Seine Mutter befohlen. (M. f. l.) Inzwischen geworden...

Schönau, 24. Oktober. (M. f. l.) Inzwischen geworden...

Gröschmann, 24. Oktober. (M. f. l.) Inzwischen geworden...

Reichenbach, 24. Oktober. (M. f. l.) Inzwischen geworden...

Reisende soll sich nur in Zwickau beschweren. Der Schaffner enthielt sich...

Greis, 21. Oktober. (M. f. l.) Auf eine raffinierte Weise ist der Besitzer...

Bermischtes.

Eine Probe auf das Exempel. Einem Blätterblatt wird aus...

Das Ende eines Pariser Originals. Man berichtet aus Paris...

Inverächtliche Leute. Eine amüsante Wundervorstellung...

Der Hauptmann von Rapermann. Ein hübscher Reiter schreibt...

Der Hauptmann von Rapermann. Ein hübscher Reiter schreibt...

Der Hauptmann von Rapermann. Ein hübscher Reiter schreibt...

gefennzeichnet, daß die Straße an jener Ecke...

Die arbeitslose Rechnung. Ein eifriger Steuerzahler in einem...

Spott.

Der vorjährige diesjährige Reutag des Dresdner Reutvereins...

Der bekannte Lustschiffverleiher. Von dessen erfolgreicher...

Der Schachmeister. Der Weltmeister der Schachspieler...

Das Cambridgeer. Das klassische kurze Handbuch über...

Die internationale Ringkampfkonferenz in München...

Der Dampfer. Von Upton Sinclair. Seit Emile Zola...

Der Dampfer. Von Upton Sinclair. Seit Emile Zola...

Der Ministerwechsel in Ceterre. (M. f. l.) Der Ministerwechsel...

Die österreichische Wahlreform. (M. f. l.) Die Wahlreform...

Seine Ostpflicht der Trade Union bei Straßburg. (M. f. l.)...

Schärfere Tonart im französischen Außenamt. (M. f. l.)...

Bestere Zeiten in Rußland. (M. f. l.) In Rußland...

Gravität Stotthaler von Polen. (M. f. l.) Stotthaler...

Die Ursachen in Marokko. (M. f. l.) Die Ursachen...

Der erste läbliche Minister in Nordamerika. (M. f. l.)...

Erkrankung des Schahs von Persien. (M. f. l.) Der Schah...

Die schwarze Bande. (M. f. l.) Die schwarze Bande...

60 Pf. frei ins Haus

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Der Nachdruck unter Originaltitel ist nur mit...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a list of contents.

Handelsteil

Handelsteil vom 25. Oktober. Die Dresdner Börse... (Detailed market report covering various commodities and exchange rates.)

Einkehr von Böhmen nach Sachsen registriert... (News reports regarding trade and industrial activities in Saxony.)

70.000 Deutlicher. Die Brauerei N. Schifferer... (Report on the operations and financials of the N. Schifferer brewery.)

Berliner Börse vom 25. Oktober 1906. Table listing various stocks and bonds with their respective prices and market movements.

Bankdiskonto

Table of bank discount rates for various banks and locations, including Deutsche Fonds and Anstaltliche Fonds.

Dursblatt der Dresdner Börse vom 25. Oktober 1906

(Die Ziffern vor den Industriellen bezeichnen die Abkühlmonate.)

Main market data table for Dresden, categorized by industry: Maschinenfabrik und Metallindustrie, Papier, Porzellan, Ton, Schamotte und Glasfabrik, Brauerei und Malzfabrik, and Diverse Industrie.

Wechsel

Table of exchange rates for various international locations.

Table of exchange rates and other financial data, including Deutsche Fonds und Hypothekendarlehen and various bank-related entries.



Ständesamtl. Nachrichten.

Landesamt 1. Gebirgs: A. W. Oering, Zeh...

Tieling. — G. D. Bille, Fabrikarbeiter, mit G. K. gelb...

Vollhahn, mit H. V. Vögel, — Zedlitz: G. H. Rühl...

Aus dem Vereinsleben.

Die Dresdner Gesellschaft zur Förderung der...

Welch ist alljährlich zur Erinnerung an seine...

Jagd-Gewehre

und Luxuswaffen, jeder Art Doppelflä...

Teilzahlungen.

Höchste Garantien für Ausführung und...

Was ist das für ein Konto?

Herr Meier? Und wofür? Und wofür? Und wofür?

2 der besten

von allen Ärzten allgemein empfohlen...

Beste deutsche Marke in Vollständig kalk- und staubfreie, füllkräftige Ware. Bettfedern. Dietrich Schmidt

Javal erhält Ihr Haar. Wie häufig ist eine Glatze. Ein Sie etwas, ehe es zu spät ist.

Kinder-Konfektion. Saison-Neuheit: Gerippert-Sant-Mantel modern, für das Alter v. 3-10 Jahren.

Günstig Angebot in Kohlen. Böhmisches Braunkohlen. Celsnitzer Steinkohlen.

VIELE MILLIONEN. Menschen sind auf der Welt, die mit ihrem Gesundheitszustand nicht zufrieden sind.

Zu vermieten. Wohnungen. Mietwohnungen. Zu verkaufen. Immobilien.

Stickerin... Arbeiterinnen... Schneiderinnen... Kleider... Damen... Kinder... (Vertical text on the far left edge)

Waffelbäckerin... Verkäuferinnen... Blumenfärberinnen... Arbeiterinnen... Pelznäherinnen... Heiss Prägerinnen... (Vertical text in the left column)

Jg. Arbeitsmädchen... Geübte Nähmaschinen... Jacke-Arbeiterin... Schneider-Lehrfräulein... (Vertical text in the second column)

Handmädchen... Hausmädchen... Junge Mädchen... (Vertical text in the third column)

18-jähriges Mädchen... Lotte Melkerin... Hausmädchen... (Vertical text in the fourth column)

Geübte Aufwartung... Aechtung... Perleker Stenograph... (Vertical text in the fifth column)

Stellgesuchen... Männliche... Lanzordner... (Vertical text in the sixth column)

Webliche... Kleider... (Vertical text in the seventh column)

Putz... Stütze... (Vertical text in the eighth column)

Empfehle... (Vertical text in the ninth column)

Gelegentlichkäufe... Zigaretten-Stopf-Maschine... Kraft-Flügel... (Horizontal text at the bottom)

Wollen Sie gute elegante... fracks... (Horizontal text at the bottom)

Kredithaus Gellert... (Horizontal text at the bottom)

Pianinos... (Horizontal text at the bottom)

Pflanzl. v. Amtsger. bill. (Horizontal text at the bottom)

Neu eingetroffen! (Horizontal text at the bottom)

10 Zentner Tuchreste (Horizontal text at the bottom)

Perner ein Posten (Horizontal text at the bottom)

Pianino (Horizontal text at the bottom)

Krad, Behörde (Horizontal text at the bottom)

Hochlehniges Sofa (Horizontal text at the bottom)

H-Rad (Horizontal text at the bottom)

Tafelwagen (Horizontal text at the bottom)

SLUB Wir führen Wissen. (Horizontal text at the bottom)

sucht:
 eingeführten
Fahrräder
 Dresden eine
 werden würde.
 unbedingt über
 verfügen müssen.
 Commissionslager
 günstigen Be-
Ok, Einbeck
 zialhaus der ge-
 branche.

Die Kunst
 der
Inserierens
 Neue Druck-
 an Installationen
 gung u. Kostensenkung
Daube & Co.
 Dresden

Amerikanische Applikation
 Dresden

Gasglühkörper
 Dresden

Keinen Kopf
 Dresden

Damen
 Dresden

Gummi-Politur
 Dresden

Schwinnell 75-80
 Dresden

**Pierde-
Sehern**
 Dresden

Ein Kind
 Dresden

Einmachblechen
 Dresden

Die kleine Zigarette
 Dresden

Zeitungsverlag
 Dresden

SEGAL

Victoriast. 11.
 1. Etage. 37028
 Personente
Gelegenheitskäufe
 in Zentralfabrikation.

**Bestes reines Roggen-
Brot**
 40 Pf. 1/2 Scherle in 1/2
 1 Pf. 55 Pf.

Gänsefett
 1 Pf. 55 Pf.
 Bismarckstr. 10/11
 Dresden

Silberleifen
 Dresden

Keinen Kopf
 Dresden

Damen
 Dresden

Gummi-Politur
 Dresden

Schwinnell 75-80
 Dresden

**Pierde-
Sehern**
 Dresden

Ein Kind
 Dresden

Einmachblechen
 Dresden

Die kleine Zigarette
 Dresden

Zeitungsverlag
 Dresden

Grösstes Kredit-Haus
 Möbel u. Polsterwaren.
Auf Abzahlung

Wohnungs-Einrichtungen wie folgt zusammen:
1 Zimmer 98 Mt., Anzahlung 10 Mt.
2 Zimmer 150 Mt., Anzahlung 15 Mt.
2 Zimmer 200 Mt., Anzahlung 20 Mt.
3 Zimmer 300 Mt., Anzahlung 30 Mt. zc.

Bessere Wohnungs-Einrichtungen in jeder Preislage!
 Zur Ergänzung der Wohnungs-Einrichtung empfiehlt:
**Bettstellen, Matratzen, Nehränke, Vertikos, Kommoden, Sofas,
 Diwan, Garnituren.**

Herren- u. Damen-Konfektion
 (siehe unten 6 Mt. Anzahlung!)
Herren-Anzüge Anzahlung 5 Mt., wöchentlich 1.00 Mt.
Herren-Anzüge Anzahlung 7 Mt., wöchentlich 1.50 Mt.
Herren-Überzieher Anzahlung 5 Mt., wöchentlich 1.00 Mt.
Kinder-Anzüge Anzahlung 3 Mt., wöchentlich 1.00 Mt.
Damen-Jackets Anzahlung 4 Mt., wöchentlich 1.00 Mt.
Damen-Tragen Anzahlung 4 Mt., wöchentlich 1.00 Mt.

Kleiderstoffe, Gardinen, Teppiche, Vorhänge etc.
 zu kulantester Bedingungen!

N. Fuchs
 Größtes Möbel- und Ausstattungs-Geschäft
 Dresden, Neumarkt 6, I. u. II. Etage.

Strengste Diskretion.

Wagen haben keine Firma.

**Reform-
Beinkleider**
 für Frauen jed. St., junge Mädchen u. Kinder.
 Englisch vorgeschriebene Formen.
 Wunderschöne Ausführung, weit gefaltn.
 Vorrätig in Seide, Halbseide, Wolle, Halb-
 und Baumwolle. 37078

Siegfried Schlesinger,
 Nr. 6 König-Johann-Straße Nr. 6.

**Feine reine
Van-Schokoladen**
 ohne Kostspiel, Verpackung
 vorläufig ohne Preisangabe.
 Pfd. 75, 100, 125 Pf.
 100% = 67%, 30 100% = 1 Pf. netto.
Karl Bahmann,
 Waisenhausstr. 2a, Centr.-Th.

**Süchs. Motoren- u. Maschinen-
fabrik**
Otto Böttger
 Dresden-Löbtau, Rönntstr. 1
 Spezialfabrik
 für Pumpen aller Art.
Handkurbelpumpe „Solota“
 besser und dauerhafter
 als Fußpumpen. (17000)

Größt. Pumpenlager a. Platz

**Schleifen und
Reparieren**
 von Messer u. Scheren
 gewissenhaft bei
G. Weber, Messerschmied,
 Marschallstr. 11
 nahe Steinstrasse, früher
 Ziegelstrasse.

PASCHKY

rischer Seefisch.
 Heute wieder eintreffend eine Ladung mit etwa
100 Zentnern frischem Seefisch.
Schellfisch, „Helgoländer“ aus Baden ab 95 Pf.
 für 100 Pfund bei mind. 50 Pf. a 16 Pf., Höchstl. 200 Pf.
Schellfisch, „Helgoländer“ polnisches ab 25 Pf.
 für 100 Pfund bei mind. 50 Pf. a 18 Pf., Höchstl. 225 Pf.
Seelachs, ohne Kopf, 22 Pf.
 für 100 Pfund bei mind. 50 Pf. a 18 Pf., Höchstl. 225 Pf.
Kabeljau, „Helgoländer“ mit Köpfe ab 25 Pf.
 für 100 Pfund bei mind. 40 Pf. a 20 Pf., Höchstl. 250 Pf.
Ausführlich gedruckte Kochrezepte gratis.
 Etwa heute zu erwarten! 37005

Lebensfrische 37005
Donaukarpfen, 60
 Pfd. pro Stück bei mind. 50 Pf. a 50 Pf., Höchstl. 500 Pf.
 Auf sofortigen eingetroffenen Ladungen:

Neue Vollheringe:
 Pfd. Crownfullbrand 46 Mt., 46 Mt., 46 Mt.
 Oberland Varge Crownl. 46 Mt., 46 Mt., 46 Mt.
 Pfd. Varge Seelachs 46 Mt., 46 Mt., 46 Mt.
 Goldend. verteilte Prima 46 Mt., 46 Mt., 46 Mt.
 Goldend. Original Prima 46 Mt., 46 Mt., 46 Mt.
 Goldend. kleine Prima 46 Mt., 46 Mt., 46 Mt.

Zur gefälligen Beachtung!
 Alle Inseraten-Manuskripte müssen deutlich
 geschrieben sein. Nach einer Entscheidung des
 Reichsgerichts braucht für Fehler in einer An-
 zeige, welche infolge unleserlich oder undeutlich
 geschriebenen Manuskripts entstanden sind, kein
 Ersatz geleistet zu werden.

Musikwarenhaus C. A. Bauer,
 Dresden-N., Hauptstr. 27 u. Schmiedeg. 2.
 Telefon 9181.
 Illustrierte Kataloge,
 Walzen- und Plattenverzeichnisse
 gratis und franko.

**Nur solide, empfehlenswerte Musik-
waren zu billigsten Preisen.**

**Musikwerke,
Sprechapparate
und alle andern
Musikinstrumente,
Walzen und Platten,
neueste Aufnahmen,
in grossartiger Auswahl.**

**Nach beendeter Vergrößerungs-umbau jetzt grösstes Geschäft
der Musikwarenbranche.**

Eigene Fabrikation. Versand. Reparaturen.

Reklame

**let für den modernen
Kaufmann und Industriellen ein speci-
elles Betriebsmittel.
Es hier richtig: in An-
wendung gehört lang-
jährige Erfahrung und
eine genaue Kenntnis
des gesamten Zeit-
ungsverkehrs, wie die
zur dem Fachmann
zur Verfügung stehen.
Wer daher kein en-
Zeit und Arbeit sparen
will, wendet sich an die**

**Annoncen-
Expedition
Rudolf
Mosse
DRESDEN**
 Altmarkt 15
 Telefon No. 1337

**Siemens-
Tantallampe**
Elektrische Spar-Glühlampe
 Ueberall erhältlich

Görlitzer Waren-Einkaufs-Verein.

Stearin-Kerzen
 der holländischen Kerzenfabrik „Apollo“ in Schiedam.

Kronleuchter- u. Pianoforte-Kerzen
 Qualität „Supra“ 1 Pfd.-Paket 80 Pf.
 Qualität „Prima“ mit 5, 6 oder 8 Stück 70 Pf.

Lange Tafel-Kerzen
 Qualität „Prima“
 1 Pfd.-Paket mit 5, 6 oder 8 Stück 70 Pf.

Salon-Kerzen
 für Kronleuchter und Pianoforte
 1 Pfd.-Paket mit 6 oder 8 Stück 60 Pf.

Haushalt-Kerzen
 Paket mit 6 oder 8 Stück 36 und 40 Pf.
 Auf vorstehende Preise noch
6 Prozent Rabatt in Marken.

3 große Verkaufstage

Wirtschafts-Abteilung

Freitag, Sonnabend, Montag.

Freitag, Sonnabend, Montag.

1 Waggon

Glas.

Wassergläser, groß . . . 4 Stk	Salatschüsseln, 19 cm. . . 5 Stk	Hyazinthengläser, sortiert in allen Größen . . . 9 Stk
Milchgiesser, groß . . . 6 Stk	Salatschüsseln, 14 cm. . . 9 Stk	Wasserflaschen mit Glas, fristaltig . . . 14 Stk
Weingläser, Schalenform . . . 5 Stk	Salatschüsseln, 16 cm. . . 13 Stk	Wein-Service, Glas mit 6 Gläsern . . . 2.25
Kompottschüsseln schöne Drehmuster . . . 3 Stk	Salatschüsseln, 18 cm. . . 19 Stk	Groggläser, hohe Form . . . 5 Stk
Kompotteller schöne Drehmuster . . . 3 Stk	Salatschüsseln, 21 cm. . . 24 Stk	Zuckerschalen auf Fuß . . . 4 Stk
Gelee-Dosen . . . 2 Stk	Salatschüsseln, 23 cm. . . 29 Stk	Sport-Likörgläser auf hohen Fuß . . . 22 Stk
	Bierbecher, hohe Form . . . 5 Stk	Wein-Römer, moderne Form . . . 19 Stk
	Zitronenpressen . . . 9 Stk	Fingerschalen, Glas, alle Größen . . . 33 Stk

2 Waggon

Steingut.

Toilette-Eimer mit Bügel und Einloch, sämtlich decoriert . . . 3.10	Wasch-Garnituren Stellig, extra groß, mit ganz modernen eingesetzten Becken, cremefarbe, unter regulärer Verkaufspreis bis 4.75 . . . 2.10	Salat- od. Gemüse-Schüsseln, sämtlich in schönen Form-Decoren, 17 cm 2.4 Stk., 20 cm 2.7 Stk., 22 cm 3.2 Stk.
Wasser-Krüge, 4 1/2 Liter Inhalt, sämtlich decoriert, unter regulärer Verkaufspreis bis 3.50 . . . 95 Stk.	Wasch-Garnituren Stellig, in nur modernem Format und Farben, mit eingesetzten Becken, unter regulärer Verkaufspreis bis 5.50 . . . 3.10	Kompott-Schüsseln, gerippt . . . 4 Stk.
Wasch-Schüsseln, nur moderne Formen in Dekor, extra groß, unter regulärer Verkaufspreis bis 3.00 . . . 95 Stk.	Speise-Service 2stellig für 6 Personen, ganz moderne Dekor, in ovalen und hohen Terrinen . . . komplett 5.85	Salat- und Gemüse-Schüsseln, gerippt . . . 19 Stk.
Nacht-Geschirre, samt decoriert, verschiedene Größen . . . 39 Stk.		Küchen-Garnituren, ganz moderne Form, mit Dekor, malerei, 22stellig . . . 7.89
Seifen-Schalen . . . 4 Stk.		Seitenebrett r., blau Swirel, Porzellan und samt decoriert . . . 18 Stk.
Zahnbürsten-Schalen . . . 8 Stk.		Salatschüsseln, Portionengröße . . . 6 Stk.
Wasch-Garnituren, sämtlich decoriert, 4stellig . . . 1.38		Salz- und Mehlwesten, Dekor, malerei mit Hartholzrand . . . 95 Stk.
		Wasch-Schüsseln, weiß, burdweg . . . 42 Stk.

1 Waggon

Porzellan.

Schokoladen-Kannen, schöne Form, mit Deckel . . . 45 Stk.	Teekannen, glatt und gerippt . . . 16 Stk.	Kaffeetrichter, weiß und decoriert . . . 22 Stk.
Abendbrot-Teller, Strosmuster, solange Vorrat . . . 18 Stk.	Kaffeekannen-Majolika-Untersetzer mit Fidele, einlauffung . . . 34 Stk.	Schöpflöffel mit poliert. Stiel . . . 18 Stk.
Kaffeekannen, weiß, fast ausschließlich mit Dekor, 5-6 Tassen Inhalt . . . 68 Stk.	Kaffeekannen, sämtlich decoriert, Größe für 12 Personen . . . 45 Stk.	Zuckerdosen, decoriert . . . 4 Stk.
Kaffeekannen, Strosmuster, 5-6 Tassen Inhalt . . . 46 Stk.	Kaffeetöpfe mit 6. Teforen . . . 6 Stk.	Kaffeetassen mit Unterteller, sämtlich decoriert . . . Paar 9 Stk.
Kaffeekannen, Strosmuster, Dekor, 4-5 Tassen Inhalt . . . 44 Stk.	Bieruntersetzer . . . 4 Stk.	Kaffe-Service, Stellig, edel Porzellan, solange Vorrat . . . 2.10
Schaumlöffel mit poliert. Stiel . . . 18 Stk.	Bratenplatten, rafeformig, bis 43 cm Durchmesser . . . 45 Stk.	Unterteller zum Ausfischen . . . 2 Stk.

Diese Artikel bitten wir ganz besonders zu beachten!

1 Gelegenheitsposten Küchenlampen mit 8 und 10" Garantie-Brenner, dunkelblau gelbes Licht, mit Spiegel- und Phosphorleuchten, ohne Rücklicht auf unsern regulär. Preis burdweg . . . 88 Stk.	1 Gelegenheitsposten Papierkörbe , schönes volles Geflecht . . . 98 Stk.
1 Gelegenheitsposten Nachtlampen in diversen Malereien, mit Brenner . . . 36 und 29 Stk.	1 Gelegenheitsposten Pfeilerspiegel , fast ausschließlich geschliffene Spiegel, intiert Rußbaum mit modernem Aufbau . . . 13.50, 8.85
1 Gelegenheitsposten Ampeln mit Messinggehänge, bis farbige Gläser . . . 1.35	1 Gelegenheitsposten Flurgarderoben , 180 cm hoch, edel Stile, m. Spiegel, Toilettenstufen, Schirmhalt u. Aufhäng . . . 13.50

Ein grosser Gelegenheitsposten Gaszylinder, Normal und Siliput, doppelt verschmolz., Strumpf-Marke 6

Neu gesetzl. geschützt! Schutz gegen Zugluft u. Kälte, gegen Eindringen von Luft und Wasser durch Hermetika Luftzug-Abdichtung aus Gummi für Fenster und Türen, welche sich durch die Ersparnis an Heizmaterial selbst bezahlt macht!

Messner & Waldschmidt
 II Wildrufferstrasse II

Nr. 291.
 Blumen aus G.
 Ich bin sehr b.
 erde mit oern e.
 fragen Sie
 haben er über sein
 anstaltlicher, und
 ich weil die Bu
 weil Kopf. Er g
 vorläge, weil er h
 meisten Minuten
 über einen Baum
 über entslang. Na
 Was, und dort u
 über seinen Dur
 Handlung da und
 geschick, bis ihm
 im Schären ein
 Als er ermdet
 Weite. Er hand a
 hatte er das wort
 er ihm war ein ei
 und nichtlich kam
 er konnte ein Bad
 und er konnte hinc
 hat würde das er
 Heder Hincingus.
 Als Jurid's zu
 er er in rein gene
 Her Isiderin, als
 comant war un
 seine Schöpfung
 über überhand n
 er auch nur so vie
 Schüssel hincin
 über und sich ab
 und jetzt wollte er
 Das Heder ma
 lasse Heder wie
 Dann feste er sich
 Für Blumenfreun
 Hyacin
 Hyacin
 Tulpen,
 Crocus,
 Moritz Bergma
 Walltrahe
 Mellos
 fein Zuckerho
 Ersatz für Bienenbo
 in Wätern u. Schraubent
 Inhalt 1 Liter,
 1 Glas 45
 10 Liter 4.40
 F.E. Krüger
 Webergasse 18
 Dresden Nr. 1012
 seine Versuch nach a
 Stadtreiten.
 Badewannen 12 M
 Sitzwannen 6 M
 Kinderwannen 4 1/2 M
 F. Bernh. Lango
 Analestr. 11/13.
 Frauen
 Bims die Hand
 Abrador

Der Zumpf.

Woman aus Chicagos Schlachthäusern. Von Upton Sinclair.

„Ich bin sehr hungrig“, sagte Jurgis ernst. „Ich habe mir gern etwas zu essen gekauft.“ ... Die Frau, erwiderte der Farmer, ...

gann sich abzuküchern, — ganz langsam und methodisch, Zöll für Zöll, mit Sand. Nun er einmal dabei war, wollte er es gründlich machen und leben, wie ihm zumute sein würde, wenn er kein war. ...

Denkmal des Coburgens durchquerte Jurgis ein Wehöl, kam dann über ein Feld mit Wintergetreide und befand sich dann plötzlich auf einer andern Landstraße. ...

„N-ein“, erwiderte der Farmer, „später als bis zum November könnt ich Sie nicht behalten.“ ...

Für Blumenfreunde! Hyacinthen, Tulpen, Crocus, etc. Moritz Bergmann, Wallstraße 9.

Jede Blutarme wird gesund durch C. Spielhagen's nur Ferdinandplatz 1 garantiert echte Portweine

Goldmann No 1460 Damen-Konfektion Dresden am Altmarkt. Bitte senden Sie mir Ihren Herbst- und Winter-Katalog!

Gelegenheit! Donnerstag, Freitag u. Sonnabend gelangen in der Eleganz-Fabrikation der Firma J. Vollrath, Eckhaus Prager Str. 20.

Melrose fein Zuckerhonig Ersatz für Bienenhonig

Thalysia Sanella, Reformhaus Thalysia, Schloss-Str. 15.

Milch-Hafer-Kakao 100g Schokoladen-Melting

Wer Erfindungen schützen lassen will, recherchiert erst in der Patent-Bibliothek

Bräutleute kaufen Möbel spottbillig

Planell Schildecken, Reisedecken, Pferddecken

Hugo Petermann Billige Bezugsquelle für Fahrräder

Ausverkauf! Weg. Anmietung Kleiderstoffe zum total. Ausverkauf.

Frauen-Hand-Abrador

Malz Zucker, Das Beste für die Haut Wenzel-Seite

Trüber Urin, Prof. Woods Niere

Kontormöbel, Hehr. F. Schulze

Kaffeervices Nickel und Feinzinn

Pralines, Selbmann, Grenzdorfer

Männer- und Frauen-Leiden, Binoleum, Delmenhorst Anker

Sympathie, Jng Carl Fr. Reichel

nein Blickung an. Jurajis war nicht mehr der kraftstrotzende Mann, der er einst gewesen, aber seine Kräfte waren noch stark, und es gab nur wenige Farmarbeiten, die er mehr als einmal zu erledigen brauchte.

Nach einiger Zeit gab es Himbeeren und dann Brombeeren, die ihm halfen, sein Geld zu sparen, und es gab Apfel in den Lohgärten und Kartoffeln in der Erde. — er merkte sich bald die Stellen und füllte sich nach Dantelweiden die Taschen. Zweimal gelang es ihm sogar, ein Stück zu fangen, und dann feierte er jedesmal ein Fest, einmal in einer verlassenem Scheune und das andre Mal an einem einsamen Fleck am Acker. Wenn alle diese Dinge schliefen, brauchte er natürlich ein wenig von seinem Gede auf, machte sie aber keine Sorge darüber. — er sah ja, daß er sich mehr verdienen konnte, sobald er nur wollte. Eine halbe Stunde Holzschneiden auf seine enge Ackerfläche ihm eine Maßzeit ein, und wenn der Farmer neben ihm, wie er arbeitete, so verstand er häufig, ihn zum Weiden zu bewegen.

Aber Jurajis wollte nicht bleiben. Er war ja jetzt ein freier Mann, ein Freibeuter. Die alte Wanderlust hatte sich ihm in Wahrung gebracht, er war krank von den Freuden des ungebundenen Lebens, von den Freuden des Zuhens, des schrankenlosen Spießens. Es gab Haseln und Hirschen, und er gab sich nichts an, immer irgend etwas Neues; und man denke nur, wie einem Mann und Herz sein würde, der jahrelang an einem Ort einsehend geblieben war und nichts anderes gesehen hatte, als eine endlose Reihe von Bretterbänken und Fabrikschloten, und der nun plötzlich unter freiem Himmel losgelassen wurde und jede Stunde neue Landschaften, neue Erfindungen und neue Menschen kennen lernte; einem Mann, dessen ganzes Leben darin bestanden hatte, den ganzen Tag über eine einzige Sache zu tun, bis er so erschöpft war, daß er nicht weiter zu tun vermochte, als sich niederzulegen und bis zum nächsten Morgen zu schlafen. — und der nun plötzlich sein eigenes Herz war, der arbeitete, wie und wann es ihm gefiel, und jeden Tag ein neues Abenteuer erlebte!

Und jetzt fehlten ihm auch Kraft und Gesundheit und die verloren gegangene Jugendkraft zurück mit all ihren Freuden und ihrer Macht — die er betrauert und sehnsüchtig vermissen hatte. Sie fehlte ganz plötzlich zurück, mit einem Ruck, der ihn verwirrte und erschreckte; es war, als ob seine tote Kindheit lachend und rufend zurückgekehrt sei. Nun er genug zu essen bekam und es ihm nicht mehr an frischer Luft und an frischer Bewegung fehlte, wußte er morgens beim Erwachen oft nicht, wohin mit seiner überfließenden Kraft, dann redete er die Kräfte und sagte und sang alte heimliche Lieder, die ihm jetzt beim Wandern allmählich wieder einfielen. Dann und wann konnte er freilich nicht mehr, an den kleinen Antonas zu denken, den er nie wiedersehen würde, dessen ganze Stimme er nie wieder hören würde, und dann ging der Kampf mit dem alten Ich von vorne an. Und in der Nacht erwachte er manchmal aus einem Traum, in dem das ihm erschienen war, und er freudete die Kräfte nach ihr aus und neigte die Erde mit seinen Tränen. Aber am Morgen hand er auf und schüttelte sich, und dann ging es wieder weiter und mitten hinein in den Kampf mit der Welt.

Er fragte nie, wo er wäre oder wohin er ginge; er wußte, daß das Land groß genug war, und daß er seine Gefahr lief, bis ans Ende zu kommen. Und natürlich konnte er hier leicht Gesellschaft haben, wie er wollte. — überall, wo er blickte, gab es Männer, die genau so lebten, wie er lebte, und denen er sich anschließen konnte, wenn es ihm gefiel. Er war noch ein Neuling in Bezug auf diese neue Lebensweise, aber sie waren nicht zurückhaltend, sondern lehrten ihn all ihre Kunst, welche Städte und Dörfer man besser vermied, lehrten ihn die Bedeutung der heimlichen Zeichen an Mauern und Säulen, die Stellen, wo man schlief und wo man betete, und die wo man beides tun konnte. Sie lehrten darüber, daß er die Idee hatte, das, was man gab, mit Geld oder Arbeit zu bezahlen, denn sie befanden alles, was sie haben wollten, ohne irgend etwas dafür zu leisten. Dann und wann kam Jurajis mit einer ganzen Bande von ihnen an irgend einem einsamen Fleck im Walde und ging nichts mit ihnen an Hand aus. Und dann

Jah einer einen Barren an ihm, und sie zogen zusammen weiter und hielten wochenlang zueinander und tauschten Erinnerungen aus.

Die meisten dieser berufsmäßigen Landstreicher waren natürlich ihr Leben lang verdorben und halbtot gewesen. Aber es gab auch sehr viele unter ihnen, die einstmal Arbeiter gewesen waren und wie Jurajis einen langen Kampf gekämpft hatten, um schließlich zu der Ueberzeugung zu kommen, daß alles umsonst sei und daß man es aufgeben müsse. Späterhin begegnete er noch einer andern Sorte von Männern, aus denen das Meer der Landstreicher seine Rekruten empfing; das waren heimatslose Wanderer, die noch nach Arbeit suchten — und zwar auf den Erntefeldern. Von diesen Reuten gab es wahre Heerschaaren, sie wollten das ungeheure überzählige Arbeiterheer der menschlichen Gesellschaft dar; sie waren nach dem unerbittlichen Schem der freien Natur ins Leben gerufen, um die Gefährlichkeit der Welt zu verrichten; all die Aufgaben, die unregelmäßig und vorübergehend waren und doch getan werden mußten. Sie wußten natürlich nicht, daß sie dazu bestimmt waren; sie wußten nur, daß sie Arbeit suchten und ihre Beschäftigung nie eine dauernde war. Am frühen Sommer waren sie in Texas, und wenn die Ernte dort beendet war, zogen sie mit der Jahreszeit weiter nach Norden, bis sie im Herbst in Manitoba endeten. Dann suchten sie die Pflanz der Holzfaller auf, wo es Winterarbeit gab, oder, falls das nicht gelang, nahmen sie ihre Zuflucht zu den Städten und lebten von dem wenigen, was sie sich erspart hatten, und von den vorübergehenden Beschäftigungen, die sich ihnen boten: Köchen und Baden von Tagelohnern und Güterwagen, Grabenarbeiten und Schneeschleppen. Waren mehr von ihnen vorhanden, als nötig war, so hielten die Schwärmer an Sonnen und Kälte, — wieder gemäß dem rauhen System der Natur.

Es war gegen Ende des Monats Juli, in Wisconsin, als Jurajis mitten in die Erntearbeit hineingeriet. Hier gab es Getreide, an dessen Hervorbringung die Menschen vier oder fünf Monate gearbeitet hatten, und das ihnen verlorne gegonnet

wäre, wenn sie nicht andre Menschen finden konnten, die ihnen acht oder vierzehn Tage bei der Ernte halfen. Deshalb halfte der Scher nach Arbeiter in den Städten umherschauen, die Arbeit ihrer männlichen Bevölkerung hergeben, selbst die kühleren Arbeiter wurden mannsweise herbeigeholt, und an einzelnen Stellen halfen die Farmer die Eisenbahnarbeiter zu beschleppen ganze Wagenladungen von Männern mit Gewalt davon. Nicht, als ob sie nicht ordentlich bezahlt hätten! Jeder Mann konnte zwei Dollar Lohn bei freier Station bekommen, und die besten Arbeiter erhielten zweieinhalb bis drei Dollar.

Das Gratefieber lag in der Luft, und sein Mord, der auch nur eine Spur von Lebensgefahr bedeutete, wurde eingeatmet, ohne angeachtet zu werden. Jurajis schloß sich einem Arbeiterteam an und arbeitete am Tagelohn bis nach Dantelweiden — achtzehn Stunden pro Tag — und das vierzehn Tage lang ohne Unterbrechung. Dann hatte er eine Zimmereisenbahn, die in den alten eisenen Seiten ein wahrer Vermögen für ihn gewesen wäre; aber was sollte er jetzt damit anfangen? Er hätte es freilich auf eine Fahrt bringen können, und vielleicht hätte er sogar bezahlt. Aber Jurajis war jetzt ein heimatsloser Mensch, der auf dem neuen Kontinent umherwanderte; was wußte er von Banken und Kontostellen und Kreditbüchern? Wenn er das Geld mit sich herumgetragen hätte, würde man ihn wahrscheinlich eines Tages beraubt haben; was konnte er also anderes tun, als es genießen, solange er es hatte? In einem Zornausbruch ging er mit seinen Gefährten in eine Stadt hinein, weil es regnete, und weil ihm sein alter Amenthalldort zu Gebote stand, besaß er sich in einem Bieralon. Und da gab es Menschen, die ihn traktierten und die er traktieren mußte, und es wurde gelacht und gesungen, und alle Welt war guter Dinge; und dann tauchte plötzlich hinter ihm ein großes, schreckliches, vorwärtiges Nachschauen an, und schielte Jurajis an, bis ihm das Herz bis in den Hals schlug.

Kontinuation folgt.

Gute, billige Suppen mit **MAGGI'S Suppen** Schunmarke Kreuzstern

Man verlange ausdrücklich **MAGGI'S Suppen** mit dem „Kreuzstern“.

berichtet man in kürzester Zeit und ohne weiteren Zusatz aus Wasser

Besser als alle anderen!

Pferdebesitzer.
Pa. Kresolin, ein Spezifum gegen lästige Schlingen, Schabwunden, alle Arten Hautkrankheiten, Insekten, des Geflügels und der Hunde, Katzen, Pferde, u. a. m.

Geflügelzüchter.
Hochwertiges, leichtes, süßes, und zartes Fleisch.

Jäger.
Hochwertiges, leichtes, süßes, und zartes Fleisch.

Handbücher bester Qualität empfohlen.
Landwirtschaftl. Gutachten- u. Nährmittel-Fabrik,
Dresden-N., Zöllnerplatz 5,
nehe Westf. Bahnh.

WASCHTISCHE



LOUIS FERRMANN
EISENMÖBELFABRIK
DRESDEN, AM SEE N° 28 u.
GEORGLPLATZ I ECKE RING 51A

Reichhaltigste Auswahl preiswerter moderner
Kronen, Zugampeln etc.
für Gas, elektrisches Licht und Petroleum.

Neues (hängendes Gas)glühlicht
u. perfektes Petroleum-Glühlicht

Beschreibung (ohne Kenntnis) erhalten.
Neuanlage mit Änderung Gas- und elektrischer Leitungen. — Umwandlung vorhandener Kronen in andere Lichtart. — Aufhängen alter Kronen. (1904)

Kostenrechnung für diese Arbeiten gratis.
Nicht-Glühlichter bis 200 Watt, u. 200 Watt Gasglühlichter, bis u. unklar, u. 200 Watt Patent-Glühlicht-Zylinder p. Dtl. 1.90 Mk.

Reichhaltigste Auswahl moderner Tulpen, Perlelampen und Dekorationsstücke für Beleuchtung.

Bud & Co.,
Victorstr. 19. Telefon 272.

Kinder-Konfektion



Kittel-Anzug mit warmem Futter, alle Größen v. 3.25 bis 4.50 an.

Schul-Anzug aus marine Cheviot und englischem Stoff von 4.25 bis 5.50 an.

Kittel-Anzug für das Alter von 3 Jahren, reich garniert, beste Verarbeitung 3.50 an.

Blusen-Anzug aus Kammergarn-Cheviot mit abknöpfbarem Matrosenkragen von 0.75 bis 1.50 an.

Krausen-Mantel aus marine u. grau engl. Cheviot mit Samtkragen von 0.50 bis 1.50 an.

Krausen-Capoz aus blauem Cheviot und grau Loden von 3.75 bis 4.50 an.

Siegfried Schlesinger,
König Johann-Straße 6.

Vernickeln, Verkupfern
usw., hochfein und billig.

Brillant-Vernickelungs-Werke
Friedrich W. Heubach, Marschallstr. 12/14.

Prima Gänse 68 Pf.
Fund nur Halbe und viertel Gänse.
Hasen die stärksten 3.50 Mk.
Rosenstr. 23 P. Loose Tel. 9670

Praktus,
Petroleum-Glühlicht-Brenner

Sofort Licht.
Hellste Leuchtkraft!
Sparsamer Verbrauch!
Passt auf jede 14" Lampe!
Garantie für gutes Brennen!

Einziges Anzündmittel:
Zirka 80 Normalkerzen! 11-20 Stunden Brennzzeit!
Brennt in jedem Petroleum!

K. Emil Türecke, Ngl. Wollzeugs, und Sohn Paul Türecke, Freiherger Strasse 5.

Auf geklärte Kreise

kaufen nur **Zeanin**
legger deutsches Mais-Speisemehl

ideal-Bindemittel für Suppen, Saucen, Gemüse, Aufläufe, Kinderbreie, Flammkuchen, Puddings, Gebäcke.

Vorzügl. Krankenkost. Rezeptbücher gratis. 1 Pfd. — 1.25 Mk. 2 Pfd. — 2.50 Mk. 5 Pfd. — 6.25 Mk.

Dresden-Alstr. 101: Adal. Brauner. Dresden-Alstr. 101: E. W. Breitschneider, Hofstr. 17. Planische Str. 37. Carl König, Gustavstr. 11. Heinrich Pätzler, Georgstr. 1. Dresden-Reichen: Salk Lorenz, Residenzstr. 43. Alleinvertrieb für Dresden u. Umgegend: **Johannes Götte, Zöllnerstrasse 31, Telefon Nr. 324, 16798**

3mal lesen!
Werer Wert!
Mit Stern-Regenbogen-Gehirne für die Seele. Heilung aller Nervenkrankheiten. Einmaliges Gebrauchen genügt. Einmaliges Gebrauchen genügt. Einmaliges Gebrauchen genügt.

GEOLIN
putzt alle Metalle
reinst, reinlich, bequem, sparsam, praktisch!

DÜSSELDORF

Kaffee
Selbmann, Brandenb.

Hemden - Barchent,
sowie gut gearbeitete Barchentwäsche für Erwachsene u. Kinder in grosser Auswahl. **Solid! Billig!**

28 Kreuzverden
Annenstr. 28. Gegründet 1883

Reinigt das Blut

Das beste Herzkostmittel.
Wegner, Dampf u. Bierbrauerei, Carlstr. 10, Dresden.

Wacholdersaft!
Das beste Herzkostmittel.
Wegner, Dampf u. Bierbrauerei, Carlstr. 10, Dresden.

Familie

Allen Liebenden und Bekannten...
Karl H.
im Alter von 6 Jahren...
Eduard M.
Dieser seinen...
Hermann H.
in 30 Lebensjahren...

Meinchen finden ... die hiesige ... die hiesige ... die hiesige ...

Amtesliches
Das im Grundbuche für Frauenstein auf Blatt ...

Die Sparkasse zu Kreitscha
(Bezirk Dresden) 37219
... die offene Handelsgesellschaft ...

Frau Emilie Stange
Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere gute Mutter ...

Hedwig Neumann
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Heinrich Robert Enke
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Otto Günther
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Clara Stephan
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Ernst Kupper
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Ferd. Carl Winkler
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Otto Röber
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Familien-Anzeigen
Allen lieben Verwandten, Freunden ...

Karl Heinrich Fischer
Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere gute Mutter ...

Curt Ramm
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Eduard Moritz Richter
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Hermann Heinrich Grimmer
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Männer
Hosen in Serd. 1,00-2,50
do. in Normal 1,00-4,00
Unterhosen . . 1,10-2,50
Unterjassen . . 0,90-2,50

Gänse
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Rotwein
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Lempenzucker
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

feinenklaren Zucker
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

in einer Nacht
Irgend wie ... die trauernde Wittwe ...

Versteigerung.
ein grosser Posten neue verschied. Filz- u. Schuhwaren
verschiedene neue Weiss- und Wollwaren
sowie neue Herren- und Damen-Regenschirme

Freitag, d. 26. d. M., Sonnabend d. 27. d. M.
Nur an diesen beiden Tagen gelangen unter Tage zum Verkauf:
1 Lagerposten eleganter Teppiche
20 moderne Pelz-Stolas bedeutend unter Preis.

Sämtlicher Kaffee wird vor dem Rösten gründlich gewaschen!
Wasser-Proben vom erstmaligen Waschen sind in den Schaufenstern meiner Geschäfte ausgestellt.

Alfred Klemm
(Inh. Julius Thum)
Prager Strasse 23, Ecke Struvestr.
Webergasse 39, Ecke Wallistr.
Fernsprecher 2929. 38935

Rohstoff-Verein
Schuhmacher-Innung zu Dresden.
Bilanz am 31. Juli 1906.

Auktionsator und Taxator
Richard Simbach, Auktionator u. Taxator,
Muthlachsstrasse 66.

Reinen Bienen-Honig
Hofert Honigverkaufergemeinschaft für Mecklenburg-Stralitz e. G. m. B. H. Konradshagen, Treptower Strasse Nr. 18.

Eduard Wetzlich
Dresden Größtes Spezialgeschäft Nur Am See 21.
Spiegel, Bilder, Bilder-Einrahmungen, 3teilige Spiegel,
Hand-, Toiletten-, Reise Spiegel, Photogr.-Rahmen.
Vergolderei.
Trumeaus in jeder Ausführung von 45 Mk. an.

Mühlberg
Spezialabteilung für Trauerkleider
Hüte 5,50-42,-
Kleider 19,-95,-
Röcke v. 9,- an
Blusen „5,50“
Paletots i. all. Pr.
Anfertigung nach Maass in 24 Stunden.
Auswahl auf Telephonruf 1017 mit nachh. Vorlauf.
Herm. Mühlberg Hoflieferant
Mühlberg Wallstrasse.

Fritz Hennings und Frau.
Für die zahlreichen Geschenke und Ehrungen anlässlich unserer Silberhochzeit sagen wir lieben Freunden und Bekannten herzlichsten Dank.
0179

Curt Höllner, approb. Tierarzt
Leipziger Strasse 26, II.
Zahn-Atelier Otto Geyh, Am See 33
empfiehlt sich allen Zahnleidenden zur Ausübung aller Zahnärztlichen, Zahn-, Plomb-, Schmelzige Behandlung, Gebissentwurf, Umarbeitung, Wählerische Arbeit.

30Ltr. Rheinwein f. 15 Mk.
30Ltr. Moselwein f. 18 Mk.
30Ltr. Ahrrotwein f. 21 Mk.
vorselektiert, der zusehenderen nicht geringen, köstlichen, würdigen, unermesslichen, Passen, bei weitem u. franko zurück. Theo Kradewitz
Coblenz a. Rhein u. Mosel.

Der Vorstand.
Paul B. Riler, Ernst Neumann, Michael Richter.
All bemerkt - immer kauft
Amor
Das beste Metall Putzmittel.
Lieferung s. bei, in Dtsch. u. 10 Pf. Geb. Subjektiv u. Co., Berlin N.O.

Königl. Opernhaus.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Orpheus-Ballet.
Der Generaldirektor der Kgl. Opern- und Ballett-Verwaltung, Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Ballets zu beehren.

Belgische Komik:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Sonnabend, 27. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Königl. Schauspielhaus.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Sonnabend, 27. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Residenz-Theater.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Sonnabend, 27. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Paris 1906. Internationale Ausstellung. November.
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Central-Theater.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Sonnabend, 27. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Victoria-Salon.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Die X. Muse.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Eden-Theater.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Saal frei.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Stephanienhof.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Donaths Neue Welt.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Bären-Schänke.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Albertsbad.
Freitag, 26. Oktober 1906:
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Paris 1906. Internationale Ausstellung. November.
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Bedeutende Kunst-Auktionen
in der
Galerie Helbing in München.

5. November: Sammlung Prof. Wilhelm v. Rümann, München. Antiquitäten, Einrichtungs- u. Kunstgegenstände, Ölgemälde und Aquarelle hervorragender moderner Meister.

6. November: Sammlung Oberinspektor L. A. Reuling, München. Antiquitäten, Einrichtungs- u. Kunstgegenstände, Ölgemälde, dabei ein Werk von M. von Schwind, reichhaltige Kunstbibliothek, ein zweisprachig. Orig.-Noten-Manuskript Beethoven's.

9. November und folgende Tage: Sammlung Kammerling Eugon Gura, München. Eraklassige Ölgemälde und Handzeichnungen meist moderner Meister, dabei Werke von Hans von Barlow, Franz von Delmege, E. Götzer, F. A. von Kaulbach, Hermann Kaulbach, Eduard von Gebhardt, Ed. Schleich jun., Franz Stück, Heinrich Zügel u. a. Ferner Kupferstiche, Radierungen u. Holzschnitte aller und neuerer Meister, kunstwissenschaftliche Bibliothek.

3. Dezember: Sammlung Universitäts-Professor Dr. Egon Ritter von Oppolzer, Innsbruck. Gelbemalte hervorragender aller Meister, sowie eine griech. Kumbenstatuette.

Reichillustrierter Auktionskatalog mit Lichtdruck- u. 1 Autotypstich. Gr. Quart. Preis Mk. 3. Der einfache Katalog gratis.

Über diese Sammlung ist in meinem Verlage ein grösseres Prachtwerk erschienen mit 16 Photogravuren, 15 Lichtdrucktafeln, 1 Vierfarbendruck- und 1 Autotypstich, sowie zahlreichen Abbildungen im Text. Preis Mk. 12.—

Hugo Helbing,
Kunsthandlung und Kunstauktuar,
München, Liebigstr. 21 — Wagnersstr. 15.

Ausstellungs-Palast.
Freitag den 26. Oktober 1906
Gross-Konzert,
ausgeführt von Trompeterkorps des k. b. Regiments „Graf zu Tösch“ Nr. 8 (ehemalig) aus Gumbinnen.

Dir.: C. Steuer, Musik. Kapellmeister.
Anfang nach 4 Uhr. Eintrittspreis 50 Pf. Ende nach 10 Uhr.
Morgen: Konzert von obiger Kapelle.

Variété Königshof
Täglich abends 8 Uhr.
Weltmeisterfahrer Ebelings
Champion-Bicycle- u. Motor-Racing-Gruppe.

Arco u. Riva, Orig.-Ballett-Ensemble.
Lilly Kowalla, Wiener Caprice-Soubrette.
Clown Dolly mit seinem Miniatur-Zirkus.
Adolf Bork, Täglich abends 8 Uhr.

Krystal-Hallen.
Neu! Täglich abends 8 Uhr.
Schnammel-Konzert

!! Dresdner Musenwigwam !!
Meine lieben Wigwampyre!
Stimmung für meinen — Vierzeiler!

Neu! Achtung! Neu!
Wer sich amüßeren will
„Klimperkasten“
Dresden-Neustadt, Bautzner Strasse 38.

Monismus u. Christentum
Heber
Herr Dr. Heinrich Schmidt-Jena
im großen Saale des „Tivoli“, Wettinerstr.
am Dienstag den 30. Oktober er.

Deutscher Monistenbund,
Ortsgruppe Dresden.
Sparverein Koffnung.
Gottlieb's Hotel, Striesen,
gr. humor. Unterhaltungsabend.

Schlosskeller,
Fortsetzung des grossen
Original-Münchner Oktober-Festes.
Bürger-Schänke
Grosses Gäse-Ensemble
Schlosskeller

Bürger-Schänke
Jeden Freitag von abends 7 1/2 Uhr an
Grosses Gäse-Ensemble
mit Rothraut und Kartoffeln.
Nur grosse Portionen a 6 Pf.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Schänke
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Pferde-Rennen
zu Dresden
Mittwoch (Reformationstag), 31. Okt. nachm. 2 Uhr.
6 Rennen — Mk. 15 203.— Preise.

Fahrplan der Sonderzüge zum Hauptbahnhof (Bismarckplatz)
Dresden nach Leipzig
Dresden nach Chemnitz
Dresden nach Riesa
Dresden nach Meissen
Dresden nach Hoyerswerda

San Remo
19 Schulgasse 19, 2947
Täglich abends 8 Uhr.
Weltmeisterfahrer Ebelings
Champion-Bicycle- u. Motor-Racing-Gruppe.

Wetter-Pelerinen
Bewährteste Fabrikate.
Für Herren jeder Grösse und Stärke,
Für Knaben u. junge Leute jed. Alters,
Für Damen u. junge Mädchen jed. Figur.

F. Asch
Scheffelstrasse 18.
Durch die warme Bitterung sind die
Häuser in Vordchen, Trifotagen,
Bollwaren, sowie fertigen Blasen und
Kleiden nicht genügend abgekühlt
worden. Wegen Platzmangels sind
ich gezwungen, um schnell zu räumen, ein
Extra-Verkauf

Freitag, Sonnabend, Montag,
26., 27., 29. Okt.
Kariertes Blusenbarchent Mk. 27 1/2 Pf.
Jacken-Velours, prima 31 Pf.
Starker Hemdenbarchent 25 Pf.
Rockzeug, schön gearbeitet 35 Pf.
Fertige Damenblusen 95 Pf.
Zändelschürzen, strengstoff 21 Pf.
Wäsche Wirtschaftsschürzen 48 Pf.
Kängerschürzen für Kinder, 50 cm 29 Pf.
Kerren-Strickwesten 119 Pf.
Normalhemden für Herren 88 Pf.
Gestrickte Unteranzüge 30 Pf.
Damenstrümpfe, reine Wolle, Paar 99 Pf.
Starke Schlafdecken 178 Pf.
Barchent-Betttücher, 100/150 Stief 110 Pf.
Darchent-Beinkleider für Herren 79 Pf.
Kinderhauben, gefüttert, in Paaren 35 Pf.
Wollene Kinderstrümpfe, ungestrichelt 37 Pf.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.

Der Zei
Herr Generalmajor v. B. hat die Ehre, die Aufführung dieses Komik zu beehren.